Die Größte in der ganzen Schweiz: Utz nimmt MX 4000 von KraussMaffei in Betrieb

- MX 4000-75000 für Etagen- und Mehrkavitätenwerkzeuge
- Produkte bis 50 Kilogramm Gewicht
- Recycling: APCplus öffnet breiteres Tor für Materialeinkauf
- Lieferung des Schwergewichts auf 22 LKWs

(München, 27.03.2023). Behälter für moderne Logistik müssen stapelbar sein, sie tragen IML-Barcodes, integrierte RFIDs und natürlich das Logo des Besitzers. Die Schweizer Firma Georg Utz AG hat sich darauf spezialisiert und dafür mit einer KraussMaffei MX 4000-75000 die landesweit größte Spritzgießmaschine in Betrieb genommen. UTZ produziert an acht Standorten auf drei Kontinenten hochwertige Produkte für die interne und externe Logistik.

Es war ein Großumzug: Auf insgesamt 22 LKWs reiste das Schwergewicht zum Bestimmungsort Bremgarten (rund 15 Kilometer westlich von Zürich): für das Maschinenbett, jede Platte, pro zwei Holme und viele andere Komponenten jeweils einer. Nach 12 Wochen Aufbau ging die MX 4000 zum Wunschtermin in Betrieb und ersetzte eine ältere Maschine mit 27.000 kN Schließkraft, die wenige technische Möglichkeiten bot, nur einen einfachen Linearroboter besaß und eine ungenügende Energieeffizienz aufwies.

Zyklustaktzeitoptimierte Automation mit großem Aktionsradius

Das neue Exemplar bedient eine anspruchsvolle und zweistöckige Automation, die nachfolgende Prozessschritte wie die Applikation von RFIDs, IML-Barcodes, Logos, Laserbeschriftung, Nachbearbeitung und Qualitätssicherung innerhalb der Zyklustaktzeit realisiert. Die zwei LRX-Roboter von KraussMaffei direkt an der Maschine verfügen über zwölf Meter lange Z-Achsen und damit einen besonders großen Aktionsradius.

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
www.kraussmaffei.com

Utz wird mithilfe der MX 4000 auch bei großen Artikeln Etagen- und Mehrkavitätenwerkzeuge nutzen und damit die Fertigungsmenge steigern. In dem global tätigem Familienunternehmen entstehen auf der neuen MX 4000 im Dreischichtbetrieb etwa 20 verschiedene Produkte mit Gewichten von bis zu 50 Kilogramm, beispielsweise Paletten, Boxen und Paloxen. Das Material ist in aller Regel ein Polyolefin wie PP oder HDPE, bisweilen kommen auch ABS oder technische Kunststoffe zum Einsatz.

Zunehmender Einsatz von Rezyklat

Der Rezyklatanteil liegt derzeit bei 35 Prozent und Utz betreibt dafür eigene Recyclingstandorte, in der Schweiz beispielsweise eine Mühle mit rund 1,2 Tonnen Durchsatz pro Stunde. Langfristig soll der Recyclinganteil, im Rahmen der globalen Klimastrategie der UTZ-Gruppe, auf 80 Prozent steigen. Und hier spielt eine Funktion der KraussMaffei-Maschinen eine besondere Rolle: APCplus, das anhand der Schmelzeviskosität von Schuss zu Schuss den Umschaltpunkt und die Nachdruckhöhe regelt und so für extrem gewichtskonstante Teile sorgt. Chargenschwankungen, die sich aufgrund unterschiedlicher Rohstoffe und Rezyklatanteile ergeben, werden dadurch ausgeglichen. Für Andreas Schlegel (Leiter Operations / GL bei der Georg Utz AG) ist wichtig, dass sich dadurch ein breiteres Tor für den Materialeinkauf öffnet, man etwa bei Mahlgut auch unterschiedliche Qualitätsstufen oder Polyolefingemische kaufen kann, die besser verfügbar sind. Seit zwei Jahren ist APCplus an den kleineren Maschinen im Einsatz und der Ausschuss ist in dieser Zeit signifikant nach unten gegangen.

Digitales Forschungsprojekt

Ein weiteres digitales Produkt von KraussMaffei verwendet Utz derzeit, um in Zusammenarbeit mit dem IWK Institut für Werkstofftechnik und Kunststoffverarbeitung der Fachhochschule FH Ost eine Predictive-Quality-Lösung zu entwickeln. Der DataXplorer kann pro Sekunde bis zu 500 Signale von Maschine und weiteren Sensoren abspeichern und in Kurven darstellen. Geklärt werden soll nun, wie viele davon nötig sind, um zuverlässig gute Bauteile vorherzusagen

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
www.kraussmaffei.com

Als weltweit agierendes Unternehmen verfügt Utz über 1350 Mitarbeiter und weitere Standorte in Deutschland, England, Frankreich, Polen, China, den USA und Mexiko. Die Zentrale befindet sich in der Schweiz. Insgesamt laufen in der Gruppe rund 50 Spritzgießmaschinen von KraussMaffei, davon 22 in der Schweiz mit Schließkräften ab 800 kN. Mit rund 40 Prozent Exportanteil liefert Utz Schweiz seine Produkte hauptsächlich nach Italien, Österreich, Osteuropa, in die skandinavischen Länder und nach Ozeanien.

1_KM_IMM_2023_03_Utz MX 4000.jpg
Landesrekord: Mit einer Schließkraft von 40.000 kN ist die MX 4000-75000 von KraussMaffei die größte Spritzgießmaschine in der Schweiz

2_KM_IMM_:2023_03_Utz MX 4000 Team.jpg
Schätzen die gemeinsame vertrauensvolle Zusammenarbeit (v.l.): Andreas Schlegel (Leiter Operations Georg Utz AG, Mitglied GL), Bruno Schleiß (Geschäftsführer Krauss-Maffei (Schweiz) AG), Marcel Meier (Leiter Produktionstechnik Georg Utz AG) und Markus Eggimann (Leiter Produktion Georg Utz AG)

3_KM_IMM_2023_03_Utz MX 4000 Parts.jpg
Mit vielen Extras: Die auf der MX 4000 gefertigten Paletten, Boxen und Paloxen müssen heute nicht nur Waren aufnehmen. Sie werden von Lagerrobotern bewegt, tragen IML-Barcodes, integrierte RFIDs und natürlich das Logo des Besitzers

Foto: KraussMaffei

Weitere Informationen und Bildmaterial in Druckqualität erhalten Sie unter:
www.kraussmaffei.com

Pressekontakt:
Petra Rehmet
Content & Campaign Manager / Press Officer Injection Molding Machinery
Telefon: +49 (0) 89 8899 2334
Email: Petra.Rehmet@kraussmaffei.com

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
www.kraussmaffei.com

Mathias Künstner

Head of Corporate Marketing Global

Telefon: +49 (0) 89 8899 2217

Email: Mathias.Kuenstner@kraussmaffei.com

(Wörter: 531 / Zeichen 3945)

KraussMaffei – Pioneering Plastics

KraussMaffei ist einer der weltweit führenden Hersteller von Maschinen und Anlagen für die Produktion und Verarbeitung von Kunststoff und Kautschuk. Unsere Marke steht für Spitzentechnologie – seit mehr als 180 Jahren. Unser Leistungsspektrum umfasst sämtliche Technologien in der Spritzgieß-, Extrusions- und Reaktionstechnik. Im Jahr 2022 haben wir unser Portfolio um die additive Fertigung erweitert. Mit diesem breiten Spektrum an Technologien hat KraussMaffei ein Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Mit hoher Innovationskraft stellen wir für unsere Kunden mit standardisierten und individuellen Produkt-, Verfahrens-, Digital- und Servicelösungen einen nachhaltigen Mehrwert über deren gesamte Wertschöpfungskette sicher. Mit unserem Leistungsangebot bedienen wir unter anderem Kunden aus der Automobil-, Verpackungs-, Medizin- und Bauindustrie, sowie Hersteller von Elektrik- und Elektronikprodukten und Haushaltsgeräten. KraussMaffei beschäftigt weltweit rund 4.700 Mitarbeiter. Mit mehr als 30 Tochtergesellschaften und über 10 Produktionsstätten sowie rund 570 Handels- und Servicepartnern ist KraussMaffei international kundennah vertreten. Der Hauptsitz von KraussMaffei befindet sich seit der Gründung 1838 in München.

Im April 2016 wurde die China National Chemical Corporation Ltd. („ChemChina") zum Hauptaktionär der KraussMaffei Gruppe. Im Dezember 2018 brachte ChemChina die KraussMaffei Gruppe als KraussMaffei Company Limited in Shanghai an die Börse. Das Listing eröffnete den Zugang zum chinesischen Kapitalmarkt und zu lokalen Investoren. Heute ist ChemChina Teil der Sinochem Holdings Corporation Ltd., einem der weltweit führenden Chemiekonzerne mit über 220.000 Mitarbeitern.

Weitere Informationen: www.kraussmaffei.com

KraussMaffei Technologies GmbH
Marketing
Krauss-Maffei-Straße 2
80997 München/Deutschland

Telefon +49 (0) 89 8899 2334
www.kraussmaffei.com